

Energiewende - Ärmel hochkrempeln und einfach mal machen

Beitrag von „plattyplus“ vom 9. November 2025 14:43

[Zitat von Kris24](#)

Und plattyplus, wer absurd viel Kohlenstoffdioxid erzeugt, kann natürlich mehr sparen als jemand, der schon immer spart. Ich habe noch nie mehr als 1000 kWh verbraucht, aktuell sind es 800 pro Jahr, ich fahre seit Jahren weniger als 1000 km pro Jahr und wir haben als Eigentümer beschlossen, unsere Ölheizung größtenteils durch Wärmepumpe zu ersetzen.

Du sprichst bei den 1.000 kWh aber von dem "klassischen Stromverbrauch" ohne E-Auto und Wärmepumpe?

[Zitat von Kris24](#)

Wer zahlt eigentlich für die Gasleitung, wenn nur noch wenige Gasheizung haben? Vermutlich wird wieder nach Subventionen geschrien.

Zur Zeit ist es so geregelt, dass die Stadtwerke mit 10 Jahren Vorlauf, es muß also 10 Jahre vorab spätestens angekündigt werden, die Gasnetze irgendwann einfach außer Betrieb nehmen werden, weil ja schlecht der Letzte Gaskunde das komplette Netz bezahlen kann. Das geschieht dann auch gegen den Willen der Kunden. Wollen die Kunden trotzdem an ihrer Gasheizung festhalten, müssen sie sich dann einen Gastank in den Garten legen und mit LKWs beliefern lassen.